

# Anlage 1 - Anforderungskatalog

## Aufgaben

- Einrichtung und Betrieb einer internen Meldestelle für die Kreisverwaltung Teltow-Fläming gem. § 13 Abs. 1 HinSchG i. V. m. § 1 Abs. 4 KommHinwMeldG,
- Übernahme der Informationspflicht hinsichtlich der internen Meldestelle nach § 7 Abs. 3 HinSchG,
- Betreiben der Meldekanäle nach § 16 HinSchG,
- Durchführung des Verfahrens nach § 17 HinSchG und ggf.
- Ergreifen von Folgemaßnahmen nach § 18 HinSchG.

Dies erfolgt durch:

- Schaffung von Verfahren und Abbildung von Prozessen zur Gewährleistung eines geordneten Ablaufs des Meldeverfahrens.
- Bereitstellung der erforderlichen Meldekanäle für eingehende Meldungen in Textform.
- Sicherstellung von Vertraulichkeit und Anonymität der hinweisgebenden Person und sämtlicher von einer Meldung betroffenen Personen im gesamten Meldeprozess gem. § 8 HinSchG.
- Vollumfängliche Übernahme der Bearbeitungsprozesse gem. § 17 HinSchG:
  - Eingangsbestätigung innerhalb von sieben Tagen (§ 17 Abs. 1 Nr. 1 HinSchG),
  - Prüfung Anwendungsbereich § 2 (§ 17 Abs. 1 Nr. 2 HinSchG),
  - Kontakthaltung: Ggf. Ersuchen um weitere Information (§ 17 Abs. 1 Nr. 3 und Nr. 5 HinSchG),
  - Prüfung der Meldung auf Stichhaltigkeit (§ 17 Abs. 1 Nr. 4 HinSchG),
  - Rückmeldung spätestens drei Monate nach Eingangsbestätigung über geplante/ergriffene Folgemaßnahmen und deren Gründe (§ 17 Abs. 2 HinSchG),
  - Inhaltsdokumentation, Aufbewahrungsdauer (§ 11 HinSchG).
- Meldung an das Amt für zentrale Steuerung, Organisation und Personal bei Eingang und Abschluss von Meldefällen (unter Beachtung des § 8 HinSchG).
- Unverzögliche kostenneutrale Anpassung an sich ändernde Gesetzes- und Rechtslage.
- Bereitstellung von Fallzahlen pro Jahr: neue, offene, abgeschlossene Verfahren, ggf. über ein Statistiktool.
- Benennung einer Ansprechperson für Support gegenüber dem Auftraggeber.
- Bereitstellung von Informationen für die Beschäftigten der Kreisverwaltung Teltow-Fläming zur internen Meldestelle u. a. zum Verfahrensablauf, Personenkreis, Meldefälle, Kontaktdaten der Meldestelle sowie zur Möglichkeit des externen Meldeverfahrens.
- Führung eines Verarbeitungsverzeichnisses gem. § 30 Abs. 2 DSGVO.

## Zertifizierungen

- Nutzung zertifizierter deutscher Rechenzentren und Dienstleister nach ISO 27001 (BSI-Grundschutz)

## Informationssicherheit

- Gewährleistung der Informationssicherheit, insbesondere eines funktionierenden und sicheren IT-Prozesses, zum Schutz von Informationen jeglicher Art und Herkunft mit dem Ziel der Vertraulichkeit, Integrität und Verfügbarkeit sowie der Authentizität, Nichtabstreitbarkeit und Verlässlichkeit.